

BÖSCHUNGS- UND FELSSICHERUNG STRECKE ANDERMATT – NÄTSCHEN

Das Objekt Im Zusammenhang mit der Streckenerneuerung mussten verschiedene – zum Teil in sehr steilem Gelände liegende – Felsanschnitte gesichert werden.

Je nach Lage und Zustand der Felswände und Böschungen gelangten folgende stabilisierende Sicherungsmassnahmen zur Anwendung:

- Felsvernagelungen und Spritzbetonsicherungen.
- Betonvormauerungen und Stützmauern.
- Steinkörbe.

Mit der Planung der Massnahmen war insbesondere die ungenügende Erschliessung der einzelnen Arbeitsstellen zu berücksichtigen.

- Die Besonderheiten
- Ausführung der Fels- und Böschungssicherungen unter Bahnbetrieb.
 - Zahnradstrecke.
 - Erschwerte Zugänglichkeit.
 - Hochgebirgsbaustelle.



Felsvernagelung und Spritzbetonsicherung



Sicherung Bahntrasse mit Steinkorbmauer



Reinigung und Abtrag einer instabilen Felswand

Auftraggeber Furka Oberalp Bahn

Tätigkeit der F. Preisig AG Projektierung und Bauleitung

Bausumme Sicherungsmassnahmen CHF 1.0 Mio.

Bauausführung 1991 – 1996

F. Preisig AG

Bauingenieure und Planer SIA/USIC
Grünhaldenstrasse 6 >CH-8050 Zürich >tel. 044 308 85 85 >fax. 044 308 85 80 >www.preisigag.ch

Basel Glattbrugg Wettingen Winterthur Zürich